Stadt Sefton

Sefton ist eine hauptsächlich städtisch geprägte Region am Rande der Stadt Liverpool, zu dieser die Haupt-Wohnzentren Bootle, Southport, Aintree, Crosby und Maghull gehören. Im Jahr 2006 sprach sich die Gemeinde dafür aus, Ihr Abfallsammelsystem zu verbessern, um die von der Regierung gesetzten Ziele (Abwendung von Mülldeponierung hin zum Recycling) umzusetzen. Daher hat die Stadt im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens die Lieferung von Abfallsammelbehältern mit einem Volumen von 240 ltr. ausgeschrieben. Die Lieferung umfasste

106.000 Abfallbehälter 240 ltr. in anthrazit,
106.000 Abfallbehälter 240 ltr. in grün

jeweils ausgestattet mit ‚Read Only' Transponder, um die genaue Abfallmenge zu überwachen. Die Ausschreibung beinhaltete zudem die Verteilung der Behälter und Überprüfung der Transponder über einen Zeitraum von ca. 18 Monaten.

Stadt Sefton

Land: Großbritannien
Kommune: Sefton Metropolitan Borough Council
Einwohner 300.000
Webpräsenz: www.sefton.gov.uk
Ansprechpartner: Mr. Jim Black

Sefton Council

Die Aufgabenstellung

Mit der Einführung dieses Abfallsammelsystems sollten

- die gesetzlichen Recyclingziele erreicht oder sogar übertroffen werden
- die gesetzlichen Ziele zur Vermeidung von Mülldeponierung erreicht oder sogar übertroffen werden
- die Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen eingehalten werden sowie
- eine kostengünstige Dienstleistung zur Verfügung gestellt werden.

Durch die Nutzung der Abfallbehälter und eine getrennte Sammlung von Restmüll und Gartenabfällen sollten diese Ziele erreicht werden, wobei die Sammlung von gemischten Trockenabfällen durch ein anderes System erfolgen sollte.

Empfehlung

Obwohl die Behälterausführung (inkl. Prägung des Stadtnamens und Logo auf dem Rumpf sowie Prägung der entsprechenden Abfallfraktion auf dem Deckel) in den Ausschreibungsunterlagen festgelegt war, wurden detaillierte Angaben zur Verteilung und Lagerung der Behälter sowie zur Einführung der Transponder gemacht. Zudem wurden bereits vor Ausschreibungsverfahren die Unterschiede in der Verwendung von Polymer-Neumaterial im Vergleich zu recyceltem Material aufgezeigt, wobei diese Erkenntnisse daraufhin von der Stadt bei der Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen berücksichtigt wurden. Die Aufstellung der Behälter wurde durch SSI Schäfer kontinuierlich überwacht, um

Fragen und Beratung

Rufen Sie uns gleich an:

+49 (0) 27 35 / 70- 232

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Anfrage per E-Mail

Abfalltechnik in der Praxis

Stadt Sefton >>PDF

eine effektive Ausführung zu gewährleisten.

Umsetzung

Nach Auftragvergabe an SSI Schäfer wurden die Behälter an die Haushalte verteilt (gleichzeitig je 1 Behälter pro Farbe) und die Transponder wurden zwischen Juni 2007 und September 2008 überprüft. Die komplette Abwicklung des Auftrages wurde von SSI Schäfer geplant, koordiniert und geleitet, wobei Schäfer in ständigem Kontakt zu den Mitarbeitern der Gemeinde stand. Die Abwicklung beinhaltete die Beratung bzgl. der benötigten Lagerkapazitäten für die Verteilung der Behälter, die Koordinierung der Verteilung sowie die Abstimmung mit den Lieferanten der RFID Chips und Software, um einen reibungslosen Ablauf bei der Ermittlung des Datenbestandes der in der Region Sefton verteilten Behälter zu ermöglichen. Sobald die Verteilung abgeschlossen war, kamen die Behälter zum Einsatz. In den anthrazitfarbenen Behältern wurde Restmüll gesammelt und in den grünen Behältern Garten- und Kompostabfälle. Die Abfuhr der unterschiedlichen Abfallarten erfolgte abwechselnd; die Garten- und Kompostabfälle wurden zu den vorgesehenen Kompostanlagen gebracht und der Restabfall wurde entsorgt. Durch das eingesetzte Transpondersystem kann nun die genaue Abfallmenge der einzelnen Fraktionen dokumentiert werden.

Ergebnis

Die Ergebnisse waren eindrucksvoll. Nicht nur dass die Behälter in dem vorgesehenen Zeitraum geliefert und aufgestellt wurden, auch der Restabfall wurde im ersten Jahr nach der Einführung um ca. 1.500 Tonnen pro Monat reduziert und die Grünabfälle um ca. 1.000 Tonnen pro Monat (in der Jahreszeit) erhöht.